

Voraussetzungen für PEF-verzweifelt

Beitrag von „Piksieben“ vom 19. September 2010 12:02

Sonnenkönigin, nun mach mal halblang.

Scheinbar ist jetzt schon ein Pförtner, der es wagt, ein Butterbrot zu essen, Teil der gigantischen Verschwörung gegen dich.

Ich war auch schon in Düsseldorf bei der Bezirksregierung. Ich habe mir das vorher auf der Karte angeschaut, ein Parkhaus in der Nähe gewählt, bin mit Navi dorthin gefahren, wenige Minuten zu Fuß gegangen und dann relativ ungestresst eingetroffen.

Ich wurde durchweg freundlich und zügig behandelt. Dass im Vertrag ein paar Klauseln stehen, ist doch überall so. Das ist ja auch zu deinem eigenen Schutz.

Wegen der Stufenzuordnung solltest du die Nachweise deiner bisherigen Tätigkeiten zusammenstellen. Es gibt da klare Bestimmungen, wie viel Jahre Berufserfahrung du für welche Stufe nachweisen musst.

Ich wusste das anfangs nicht, wurde aber von einer Kollegin darauf aufmerksam gemacht. Nach Einreichen meiner Unterlagen wurde ich relativ zügig auf die höchste Erfahrungsstufe gesetzt. Bares Geld.

Viel Erfolg!